



Checkliste für richtiges Zitieren

- Hat die Betreuerin Ihrer Arbeit / Ihr Fachbereich Hinweise für richtiges Zitieren?
- Suchen Sie sich Beispiele für richtiges Zitieren (z.B. sehr gute Masterarbeiten)!

Es gibt grundsätzlich zwei Formen des Zitates:

- **direktes, wörtliches Zitat:** "stehen in Anführungsstrichen und müssen mit dem Original exakt übereinstimmen" (Mieg, 2014, S. 1); hier müssen Sie die genaue Fundstelle angeben (Seitenzahl).
- **Paraphrasen (Umschreibung):** Zitate müssen dem Sinn nach richtig sein: der Sinn darf sich durch das Zitieren nicht verändern (vgl. Mieg, 2014).

Beim Zitieren haben Sie die Wahl zwischen einem "wörtlichen Zitat" (Mieg, 2014, S. 1); der umschreibenden Wiedergabe einer bestimmten Meinung oder eines Befundes (Mieg, 2013); und dem Verweis auf einen wissenschaftlichen Text, in welchem Ihr Thema genannt oder angeschnitten wird (vgl. Mieg, 2014).

Für wissenschaftliche Texte ist wichtig, dass an **jeder** Stelle **eindeutig** klar wird, **von wem** der gerade vorgestellte Gedanke oder Befund stammt: von Ihnen? von einem oder mehreren anderen Autoren? Davon hängt ab, wie viel und wie oft Sie zitieren müssen.

Zitate zeigen den Bezug (a) zum Forschungsstand bzw. (b) zu Daten (z.B. Interviews):

- Zitate sind zu kennzeichnen (Fußnote, Klammer mit Autorennamen etc.): jede nicht kenntlich gemachte Zitierung von Text oder Ideen ist ein **Plagiat!**
- Jede Änderung in einem direkten Zitat muss kenntlich gemacht werden (Auslassungen, Kasusänderung, Hervorhebungen...)!
- Versuchen Sie immer das Original zu zitieren (i.d.R. die Papierversion)! Falls das Original fehlt: Sekundärquelle zitieren (Goethe, 1790, zitiert nach Mieg, 2014, S. 1).

Das **Literaturverzeichnis** muss korrekt sein, d.h. es ist **vollständig**: Jede im Text zitierte Quelle ist im Literaturverzeichnis aufgeführt.

- **konsistent:** Die Einträge im Literaturverzeichnis folgen alle einem einheitlichen Format (z.B. APA, Chicago...).
- **zielführend:** Jede zitierte Quelle muss so vollständig erfasst sein, dass ein Dritter sie finden kann (Wissenschaftliche Artikel: bitte mit doi-Nummer; Webseiten: bitte immer mit Datum des letzten Zugriffs).

Gebräuchliche Kürzel:

vgl. = "vergleiche": bei inhaltlichen Verweisen; englisch: **cf.** ("conferatur")

[sic!] oder **[sic]** = "so geschrieben" (lateinisch): weist im wörtlichen Zitat auf Fehler im Original hin

[,] = eingeschobenes Komma im wörtlichen Zitat

[...] = Auslassung von Text im wörtlichen Zitat

[xyz, d. Verf.] = xyz wurde vom Verfasser [Ihnen] in einem wörtlichen Zitat verändert, z.B.

Hervorhebungen gelöscht

et al. ("et alii") = und andere (u.a.)

a.a.O., ebenda, ebd., ibidem, ibid. = "an demselben Ort": bei Wiederholung einer Quellenangabe; englisch:

op.cit. ("opere citatio", dieselbe Publikation) bzw. loc.cit. ("loco citato", dieselbe Seite)

passim = "überall": eine Aussage taucht im Original immer wieder auf (veraltend)

doi = "digital object identifier": Identifikationsnummer im Netz